

## Inn-River-Race 2022 - Passau

Am 09.04.2022 fand nach einer zweijährigen Corona-Pause endlich wieder das Inn-River-Race des Passauer Ruderclubs statt. Gerade deswegen, ließen sich die Regatta-Begeisterten nicht durch die schlechten Wetteraussichten abschrecken.

Auch der Vilshofener Masters-Vierer mit Christoph Renholzberger (1995), Steve Becke (91), Thomas Jonas (94), Thomas Schultes (89) und Steuermann Maximilian Sinz (36) hatten Einiges vor. Sie gingen gleich zweimal an den Start. Die Boote wurden nacheinander auf die 5,5 KM Strecke auf dem Inn losgelassen. Am Ende werden dann die Zeiten verglichen und die schnellsten Ruderer je Altersklasse gewinnen. Das erste Rennen begann um 11:12 Uhr.

Bei den Masters-Männer-Vierern gab es jedoch erste Probleme. Einige Mannschaften drehten ihre Boote bevor sie die Wendeboje passierten und blockierten somit Teams, die zum fliegenden Start aufgerufen wurden.

Die Vilshofener wurden durch einen Achter behindert und konnten somit nicht den vollen Anlauf nutzen und verloren zu Beginn an Geschwindigkeit.

Ohne Konkurrenz ließen die Ruderer des RCV nichts anbrennen und schafften es gegen 11:40 Uhr über die Ziellinie.

Dort wurde der Vierer umgehend aus dem Wasser geholt. Es blieb nicht viel Zeit bis zum zweiten Rennen um 13:04 Uhr. Nach einer halben Stunde Pause ging es gleich wieder an die Ruder. Der Weg zum Start dauerte 40 Minuten.

In der Offenen Klasse (alle Altersklassen jedes Geschlechts dürfen hier Mannschaften besetzen) gab es keine Komplikationen bei der Wendeboje. Die Schwierigkeit in diesem Rennen machte das Wetter. Auf halber Strecke kam starker Gegenwind auf und nachdem der Eisregen dazukam, wurde es für die Mannschaften und vor allem für die Steuerleute ungemütlich.

Hier zeigte sich, wer mit Wellengang und widrigen Bedingungen klar kommt. Im zweiten Rennen legte eine Mannschaft aus Mainz ein hohes Tempo vor. Die Vilshofener, die wegen des Wetters zu kämpfen hatten, versuchten auf der Zielgerade nochmal aufzuholen. Am Ende reichte es für Silber hinter den Mainzern.

Für die halbe Mannschaft des RCV war es die erste Regatta. Im Mai geht es dann in Regensburg und in Ottensheim (Linz) an die Ruder.